

Polen (mit Ausnahme von Posen und Westpreußen) wurde das Königreich Polen mit der Hauptstadt Warschau gebildet, das an Rußland fiel. Schweden und Norwegen kamen unter eine Herrschaft. Belgien und Holland wurden zu einem Königreich der Niederlande vereinigt, das der Prinz von Nassau-Oranien erhielt. Dieser ward zugleich Großherzog von Luxemburg.

Die deutschen Länder wurden vielfach verändert.

Österreich bekam Tirol und Salzburg zurück. Baiern erhielt für Tirol Würzburg und die heutige Rheinpfalz. Württemberg und Baden blieben in ihrem Besitze wenig verändert. Hessen-Darmstadt bekam das heutige Rheinhessen mit Mainz (für Westfalen).

Nassau rundete sich durch Gebietstausch mit Preußen besser ab. Kurhessen wurde durch Fulda vergrößert. Sachsen verlor die Nieder- und ein Stück der Oberlausitz, Wittenberg, den thüringischen und einen Teil des Leipziger und Meißener Kreises an Preußen. Hannover erhielt Ostfriesland, Lingen, Hildesheim und Goslar (von Preußen) und wurde zum Königreich erhoben. Oldenburg bekam die Fürstentümer Gutin und Birkenfeld.

Preußen behielt von seinen polnischen Gebieten nur Westpreußen und Posen (s. o.); es bekam neu den größeren Teil von Sachsen (s. o.), Vorderpommern von Dänemark (das dafür Lauenburg erhielt) und zu seinen alten westfälischen und rheinischen Besitzungen die angrenzenden Gebiete, aus denen die heutigen Provinzen Rheinland und Westfalen gebildet wurden. Auch das Fürstentum Neuenburg fiel an Preußen zurück.

Die Herzoge von Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Oldenburg und Sachsen-Weimar wurden zu Großherzogen erhoben.

Die vier freien Städte: Frankfurt am Main, Bremen, Hamburg und Lübeck wurden wiederhergestellt.

Wiedergabe nach Kernfragen. — Erläuterungen.

Erzähle!

Überschrift: Die Wiedereinsetzung der vertriebenen Fürsten und die Verteilung der wiedergewonnenen Gebiete.

Vertiefung.

Man sah nicht auf die Würdigkeit der zurückkehrenden Herrscher. Man fragte auch die Völker nicht, ob sie mit der Neuverteilung zufrieden waren. Und die Völker hatten doch die Befreiung vollbracht. Italien wurde wieder in eine Menge Staaten zerplittert. Halb Oberitalien nahm Österreich für sich. Polen wurde abermals auseinandergerissen, ein Stück (Posen) blieb bei Preußen, ein anderes (Galizien) bei Österreich. Das andere nahm Rußland. So schufen sich Österreich und Rußland neue Königreiche. Schweden und Norwegen, dessen Bewohner einander bitter feind waren, kamen unter eine Krone.